



Foto: © crazymedia – stock.adobe.com

Präsidiumsmitglied wird gemeinsam reflektiert, in welchem Umfang Sie Ihre Ziele in den genannten Leistungsdimensionen bisher erreicht haben. So wissen Sie stets, wo Sie stehen und worauf der Fokus Ihres Engagements zukünftig liegen sollte.

Ihr Bewährungsfortschritt in den verschiedenen Leistungsdimensionen wird in der Regel nach zweieinhalb Jahren zum ersten Mal in einer Zwischenevaluation festgestellt. Je nach Ausgang sind von Ihnen Maßnahmen abzuleiten, mit denen Sie nach dem Entwicklungsgespräch aktiv an der Zielerreichung arbeiten. Eine positive Endevaluation vorausgesetzt, findet die Bewährungsfeststellung und die damit einhergehende Entfristung in der Regel sechs Jahre nach Ihrer Berufung statt.

Zur Beurteilung Ihres Bewährungsfortschritts bereiten Sie für beide Evaluationsrunden einen Selbstbericht vor, der Ihre Entwicklungen in den fünf Leistungsdimensionen Ihrer Berufungszielvereinbarung dokumentiert. Die für die Evaluationen verantwortliche Kommission ermöglicht einen fairen, transparenten und qualitätsgesicherten Prozess unter Beteiligung des Dekanats und externer Gutachterinnen und Gutachter.



Haben Sie Fragen zu Tenure-Track-Professuren an der JLU?  
Dann kommen Sie auf uns zu. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Bei Fragen zum Besetzungsverfahren:**

Sascha Ulrich-Michenfelder / Alexandra Ochs  
Tel.: 0641 99 -12324 / -12325  
e-mail: Berufungen@admin.uni-giessen.de

**Bei Fragen zu den Unterstützungsangeboten:**

Jessica Grazi  
Tel.: 0641 99 -12305  
e-mail: Jessica.Grazi@admin.uni-giessen.de

[www.uni-giessen.de/pe/tenuretrack](http://www.uni-giessen.de/pe/tenuretrack)



Fotos: © crazymedia – stock.adobe.com



Foto: © crazymedia – stock.adobe.com

ERFOLGREICH AN DIE SPITZE

## DIE TENURE-TRACK- PROFESSUR AN DER JLU

ERFOLGREICH AN DIE SPITZE

## DIE TENURE-TRACK- PROFESSUR AN DER JLU

Mit dem Tenure-Track-Verfahren möchte die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) Ihnen eine klare Perspektive geben und die Planbarkeit Ihrer Karriere durch transparente und faire Rahmenbedingungen optimieren. Daher besetzt die JLU bis zu 30 Prozent aller planmäßig freiwerdenden Professuren als Tenure-Track-Professuren.

Der große Vorteil des Tenure-Tracks ist, dass nach einer erfolgreichen Bewährungsphase von in der Regel sechs Jahren der unmittelbare Übergang in eine unbefristete Professur vorgesehen ist. Unsere Tenure-Track-Professuren werden entsprechend der jeweiligen Ausschreibung entweder als Qualifikationsprofessur mit Entwicklungszusage von W1 auf W2 besetzt oder als W2-Professur, ggf. mit Entwicklungszusage auf W3.

### DAS TENURE-TRACK-VERFAHREN AN DER JLU

Der JLU-Tenure-Track-Professur liegt ein transparenter Verfahrensprozess zugrunde. Zentraler Ausgangspunkt des Verfahrens ist dabei die Berufungszielvereinbarung, welche zwischen Präsidium und Tenure-Track-Kandidatin bzw. -Kandidaten ausgehandelt wird. Die festgelegten individuellen Ziele beziehen sich auf Forschung, Lehre, Nachwuchsförderung, weiteres akademisches Engagement sowie persönliche Kompetenzentwicklung.

In den jährlich stattfindenden Statusgesprächen mit der Dekanin bzw. dem Dekan des jeweiligen Fachbereichs und einem

ERFOLGREICH AN DIE SPITZE

## UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

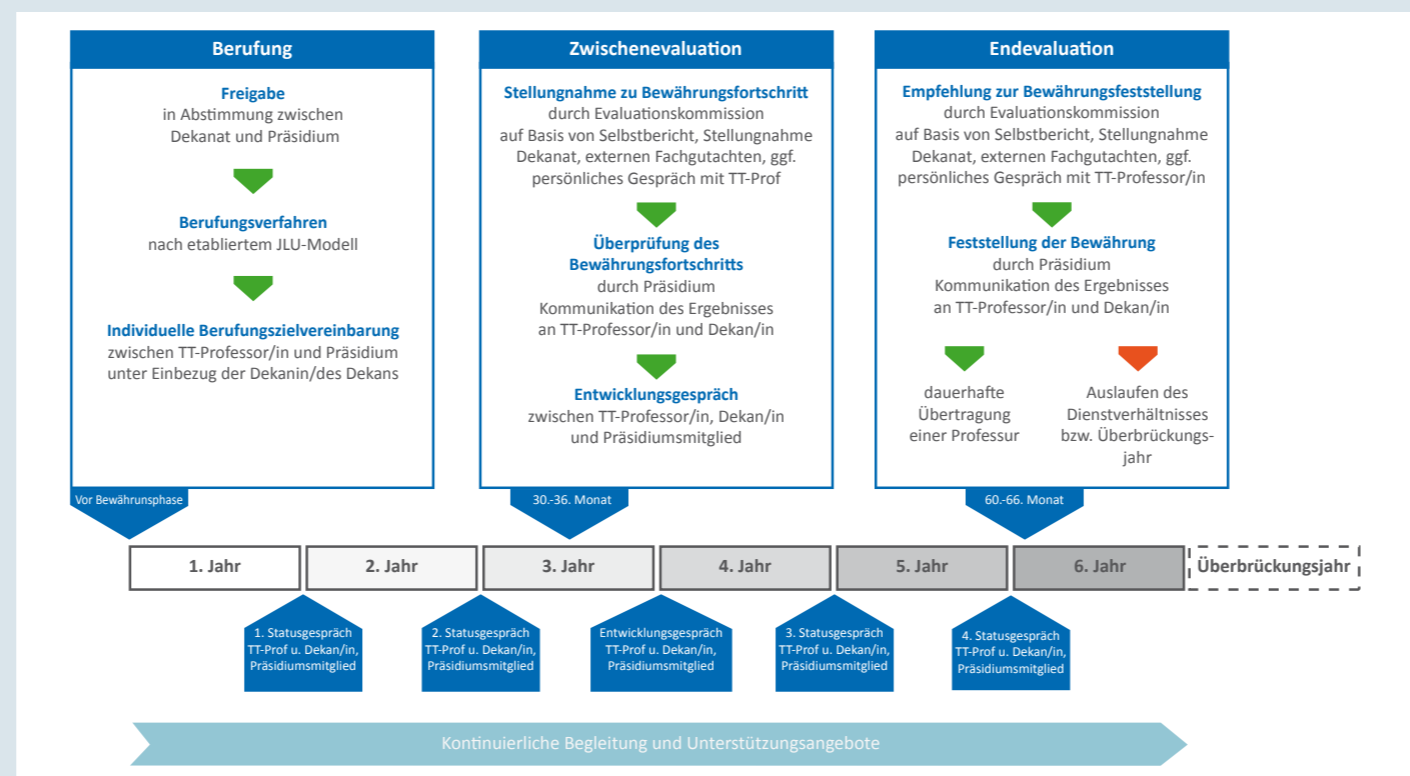
Natürlich lassen wir Sie während Ihrer Bewährungsphase nicht allein. Bei der Erreichung der in Ihrer individuellen Berufungszielvereinbarung festgelegten Ziele unterstützen wir Sie mit unseren vielfältigen Unterstützungsangeboten für Tenure-Track-Professorinnen und -Professoren.

### ONBOARDING

Bereits vor Antritt der Stelle begleitet Sie der Dual Career Service der JLU bei der Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz für Ihre Partnerin oder Ihren Partner. Im Rahmen der akademischen Personalentwicklung bietet die JLU Ihnen eine gezielte Begleitung an, um möglichst schnell handlungs- und arbeitsfähig zu werden. Bei der alljährlichen Willkommensveranstaltung des Präsidiums erhalten Sie zudem Informationen zu arbeitsrelevanten Themen und haben Gelegenheit zur Vernetzung mit wichtigen Akteurinnen und Akteuren der JLU.

### UNTERSTÜTZUNG IM FACHBEREICH

Die Dekanin oder der Dekan ist Ihre primäre Ansprechpartnerin bzw. Ihr primärer Ansprechpartner am Fachbereich und stellt z. B. sicher, dass Sie ausreichend Gelegenheit erhalten, Ihre Forschungsprojekte voranzutreiben. Außerdem führen sie oder er sowie ein Präsidiumsmitglied mit Ihnen die jährlichen Statusgespräche, die Ihnen im Verlauf der Bewährungsphase Orientierung geben sollen.



### STATUSGESPRÄCHE

Ziel der Statusgespräche ist Ihre Unterstützung in der Bewährungsphase. In den Gesprächen erfolgt eine regelmäßige und systematische Reflexion der bisherigen Arbeit. So sollen frühzeitig mögliche Fehlentwicklungen bei der Erfüllung der Berufungszielvereinbarung aufgedeckt, eventuell benötigte Unterstützungsmaßnahmen besprochen und eine negative Zwischen- bzw. Endevaluation vermieden werden.

### COACHING

Coaching ist an der JLU eine gezielte Personalentwicklungsmaßnahme zur Unterstützung von Führungskräften. Im Vordergrund stehen dabei die berufliche Rolle und die damit einhergehenden Herausforderungen. Coaching setzt auf die Entwicklung individueller Lösungskompetenzen, d. h. es werden keine Lösungsvorschläge präsentiert, sondern Sie entwickeln eigene Handlungskompetenzen weiter. Die Abteilung Personalentwicklung vermittelt Ihnen bei Bedarf ein Coaching, erarbeitet mit

Ihnen – selbstverständlich vertraulich – die Schwerpunktthemen und schlägt Ihnen qualifizierte und im Hochschulbereich erfahrene Coaches vor.

### MENTORING

Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passend zu Ihrem Profil eine erfahrene Mentorin oder einen erfahrenen Mentor. Dabei handelt es sich um etablierte Professorinnen und Professoren aus einem anderen Fachbereich der JLU, die Sie mit ihrer Expertise unterstützen und vertraulich beraten.

### FÜHRUNGSBERATUNG

Als Tenure-Track-Professorin bzw. -Professor müssen Sie sich neu an der Universität orientieren, übernehmen Sie häufig zum ersten Mal eine Führungsaufgabe oder stehen vor anderen Herausforderungen. Die Personalentwicklung berät Sie daher zu Themen rund um Führung und Zusammenarbeit wie z. B. zur eigenen Führungsrolle, zur Entwicklung persönlicher Kompetenzen oder zum Umgang mit Konflikten im Team.

### WEITERBILDUNG UND KOMPETENZENTWICKLUNG

Im Rahmen des Führungskräfte-Entwicklungsprogramms bieten wir Ihnen Seminare zu unterschiedlichen Führungskompetenzen an. Darüber hinaus stehen für Sie vielfältige Weiterbildungsangebote zu Bereichen wie z. B. Kommunikation, Projektmanagement oder zu arbeitsrechtlichen Fragen bereit.

### HOCHSCHULDIDAKTISCHE ANGEBOTE

Das Hochschuldidaktische Kompetenzzentrum ist Ansprechpartner bei allen lehrbezogenen Fragen. Neben Workshops zur Lehrkompetenzentwicklung gehören dazu Angebote wie Expertenhospitalationen, Lehrprojekt-Coaching oder persönliche Beratung, z. B. zu Lehrfördermöglichkeiten.